Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 91 (2013)
Heft: 3

Rubrik: Umbau Gspaltenhornhütte

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Umbau Gspaltenhornhütte

Spendenaktion zum Umbau

1953 wurde die heutige Gspaltenhornhütte gebaut. Seither ist sie nur punktuell den sich stetig ändernden Anforderungen angepasst worden. Im Grossen und Ganzen blieb die Hütte während der letzten 60 Jahre unverändert. Das ist der Hauptgrund, weshalb die Hüttenkommission und der Vorstand beschlossen haben, das Gebäude zu erneuern.

Das Projekt

Der Umbau ist so konzipiert, dass die Hütte während der kommenden 30 Jahre Gäste auf zeitgemässe, jedoch immer noch bescheidene Weise beherbergen kann. Mehrere Punkte werden verbessert:

- Die Küche wird vergrössert und arbeitsfreundlicher eingerichtet. Die Kühl- und Lagerräume befinden sich neu in der Nähe der Küche.
- Der Essraum wird grosszügiger gestaltet. So können alle Gäste gleichzeitig essen und müssen sich nicht mehr auf zwei Schichten aufteilen.
- Mit der Vergrösserung des sehr kleinräumigen Privatbereichs wird die Wohnqualität des Hüttenpersonals wesentlich gesteigert.
- Die ökologische Verträglichkeit der Hütte steigt markant, weil die Abwassersituation und die Energiebilanz verbessert werden. Der aktuell im Einsatz stehende Dieselgenerator wird überflüssig.
- Es können mehr Gäste empfangen werden, da die ausgebaute Wasserversorgung die heutige Bewartungszeit von dreieinhalb Monaten um zwei bis drei Wochen verlängert.
- Die Anzahl Betten wird von 75 auf 64 reduziert. Dies mag erstaunen. Doch in der Vergangenheit war die Hütte nur an wenigen Wochenenden voll ausgebucht. Es lohnt sich nicht, Bettkapazitäten für seltene Spitzenzeiten bereitzustellen. Dank der Reduktion der Bettenzahl werden die Schlafräume geräumiger. Zudem können die Schlafräume in mehrere Zimmer mit weniger Betten unterteilt werden.
- Für die Gäste entstehen im neuen Gebäudeteil je ein Wasch- und Trocknungsraum sowie Toiletten. So werden die Gäste die Toilette nicht mehr im Freien aufsuchen müssen.

Diese Ziele sind nur mit dem Einsatz moderner Technologie erreichbar. Denn die Wassergewinnung, die Energieversorgung und auch die Abwasserentsorgung sind in der Höhe von 2458 m herausfordernde Punkte. Die Zunahme der Gästezahlen hat die Situation noch verschärft. Nun werden Lösungen installiert, welche nicht nur die bestehenden Defizite wettmachen, sondern einen grossen Schritt in die Zukunft bedeuten.

Beteilige dich mit einer Spende und unterstütze so das Projekt unserer Sektion! Du förderst damit den Bergsport und engagierst dich für die Allgemeinheit.
Könntest du dir vorstellen, einen unverhofft geschenkt erhaltenen Betrag an dieses Projekt weiterzugeben? Falls ja, dann leite doch die zurückbezahlten Kehrichtgrundgebühren der Stadt Bern oder die Rückerstattung der Retrozessionen der Banken an uns weiter.

Unser Postkonto lautet:
30-493-1, Sektion Bern (SAC)
des Schweizer Alpen-Clubs, Bern.
Stichwort: Gspalten.

Die Finanzierung

Der Umbau der Gspaltenhornhütte ist das nächste grosse Projekt unserer Sektion. Nach den diesjährigen beeindruckenden 150-Jahre-Anlässen wird der Umbau der «Gspalten» die Aktivitäten der Sektion nach innen wie nach aussen für anderthalb Jahre prägen. Bei den 150-Jahre-Feierlichkeiten konnten die Mitglieder als Helfer oder als Feiernde mitmachen. Auch beim Umbau kann jedes Mitglied aktiv werden: entweder als Hüttenwerker oder als Spender. Während das Erstere Personen mit freier Zeit vorbehalten bleibt, kann jede und jeder als Spender mitmachen.
Wer im Sommer und Herbst 2014 gerne als Hüttenwerker aktiv sein möchte, melde sich bei Daniel Hüppi (078 601 27 01, firefighter@nachtwache.ch). Im Jahr 2013 steht jedoch der finanzielle Aspekt im Vordergrund. Die Finanzierung setzt sich aus den folgenden Beiträgen zusammen:

Der Vorstand hat bereits einiges in die Wege geleitet, um die Finanzierung sicherzustellen. So ist der Mitgliederbeitrag für zwei Jahre erhöht worden. Die Hüttenwerker haben sich bereit erklärt, einen essenziellen Beitrag in

Finanzierungsmöglichkeit	Betrag in Fr.
Hüttenfonds	700 000
Beitrag Zentralverband/Abwasserfonds	396 000 + 20 000
Erhöhung des Mitgliederbeitrages 2014 und 2015	100 000
Eigenleistungen der Hüttenwerker	50 000
Subtotal:	1 266 000
Fehlender Betrag	654 000
Geplante Schliessung der Lücke: Lotteriefonds (Zusage noch ausstehend)	360 000
Spenden	240 000
Sponsoring	54 000
Total	**1 920 000**

Form von Freiwilligenarbeit zu leisten. Beim bernischen Lotteriefonds wird noch diesen Sommer das Gesuch eingegeben. Und an den 150-Jahre-Anlässen haben wir das Umbauprojekt mehrfach vorgestellt. Wir haben damit alle Möglichkeiten ausgeschöpft, und der verbleibende Betrag kann nur noch mittels Spenden und Sponsoring organisiert werden. Von anderen Hüttenprojekten wissen wir, dass Sponsoring schwierig ist. Deshalb bist nun du, werte Bergkameradin und werter Bergkamerad, entscheidend.

Informationen und Kontakte
Falls du mehr Informationen zum Umbau haben möchtest, besuchen wir dich gerne zu Hause und stellen dir das Projekt in detaillierter Form vor. Kontaktiere hierzu ein Mitglied der Fundraising-Gruppe:
- Verena Amrein, 079 271 38 34, verena.amrein@gmx.ch
- Peter Heiniger, 032 351 34 64, heiniger49@bluewin.ch
- Doris Jaggi, 031 839 44 79, dorisjaggi@bluewin.ch
- Markus Jaun, 079 656 07 50, joein@bluewin.ch
- Ueli Schmid, 079 289 65 21, uelischmid@gmail.com
- Thomas Schmid, 076 209 14 33, schmid_th@yahoo.com
- Ueli Seemann, 079 707 97 06, u.seemann@bluewin.ch
- Hannes Trachsler, 079 734 95 25, hannes.trachsler@googlemail.com
- Moritz Vollenweider, 031 302 56 93, mvollenweider@sunrise.ch

Firmen können ein Sponsoring eingehen. Gerne schnüren wir mit einem interessierten Unternehmen ein individuelles Leistungspaket.

Patronatskomitee

Wir haben das Umbauvorhaben verschiedenen Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Sport vorgestellt. Gleich sieben Personen haben das Projekt überzeugend gefunden und sind bereit, die Spendenaktion mit ihrem Namen zu unterstützen. Die folgenden Persönlichkeiten sind also Teil unseres Patronatskomitees:

Margret Kiener-Nellen
Nationalrätin

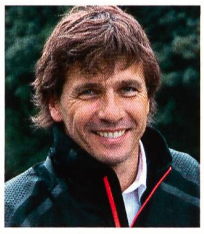
«Mit Ihrer Unterstützung für den Umbau der Gspaltenhornhütte ermöglichen Sie weiterhin Tagesbesuche und Hüttenübernachtungen in der einzigartigen Bergwelt des Kientals!»

Werner Luginbühl
Ständerat

«Ich unterstütze den Umbau, weil damit die Gspaltenhornhütte zuhinterst im wunderschönen Kiental den Wanderern und Naturgeniesserinnen auch in Zukunft eine gemütliche und zeitgemässe Unterkunft bietet.»

Franziska Teuscher
Gemeinderätin Bern

«Als Städterin liebe ich die Berge als Zufluchtsort. Als grüne Politikerin schätze ich umweltgerechte Sanierungen. Der Umbau der Gspaltenhornhütte verbindet beides. Das bekommt meine volle Unterstützung.»



André Lüthi
CEO Globetrotter Group

«Jede SAC-Hütte ist ein Puzzlestück im touristischen Angebot der Schweiz. Je attraktiver dieses ist, umso nachhaltiger ist der Eindruck auf die Besucher.»

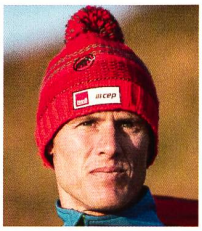
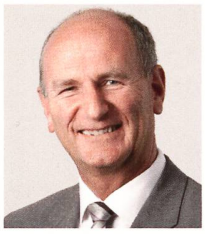


Foto: visualimpact.ch

Stephan Siegrist
Profi Alpinist

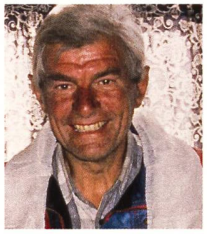
«Durch den Umbau der Hütte wird vielen Leuten ein Aufenthalt in einer faszinierenden Bergwelt auf noch angenehmere Weise ermöglicht.»

Zwei Persönlichkeiten aus dem Frutigtal unterstützen unser Vorhaben, da die Gspaltenhornhütte selbst ein attraktives Ziel für Tagesausflügler und Ausgangspunkt zu weiteren Zielen wie dem Gspaltenhorn und der Bütlasse ist. Sie bereichert daher das touristische Angebot der Region.



Hansruedi Wandfluh
Nationalrat und Unternehmer, Frutigen

«Ich unterstütze den Umbau, weil dadurch das touristische Angebot in der Region aufgewertet wird.»



Dr. Bernhard Müller
Ehemaliger Regierungsrat und Nationalrat, Scharnachtal

«Beim Umbau der Gspaltenhornhütte geht es um eine gute Sache, welche unserem Tal dient.»

Grosser Dank!
Wir danken jedem Spender für seinen Beitrag! Wir wollen die Verdankung nicht nur mit Worten vornehmen, sondern auch eine kleine, originelle Anerkennung folgen lassen. Wer mehr als 500 Franken vergütet, kann einmal in der Gspaltenhornhütte Kaffee und Kuchen gratis geniessen. Die Spender von Beträgen über 3000 Franken werden im Verlauf des Bauprojektes zu einer Feier ins Clublokal eingeladen und aus erster Hand detailliert über den Baufortschritt informiert. Damit sie den Nutzen des Umbaus selber geniessen können, dürfen sie zudem das erste Mal gratis in der Hütte übernachten.
Über den Stand der Spendenaktion informieren wir fortlaufend in den Clubnachrichten. Zusätzlich wird der aktuell gespendete Betrag im Schaufenster von Eiselin Sport in Bern dargestellt. Die Donatorentafel mit Spenden über 3000 Franken und Sponsoren wird bis Ende 2014 ebenfalls dort stehen und fortlaufend nachgeführt. Danach wird die Donatorentafel in der Gspaltenhornhütte angebracht.

Markus Jaun

Unser Internet-Auftrit www.sac-bern.ch/gspaltenhornhuette zeigt Grafiken zur Energie- und Wasserversorgung sowie der Entsorgung. Auf dieser Internetseite werden wir fortlaufend die neusten Informationen, Baupläne und Bilder des Umbaus veröffentlichen.

DIE ADRESSE FÜR OUTDOOR-ABENTEURER

STÖCKLI-BONUS
Dank unserem Stöckli-Bonus profitieren Sie automatisch von 5% Bonus auf allen Ihren Einkäufen.

FAHRTENTSCHÄDIGUNG (ÖV/AUTO)
Bei einem Einkauf ab 350 Franken erstatten wir Ihnen einen T eil der Fahrspesen zurück.

STÖCKLI-VELO-ASSISTANCE
Kostenloser Hol- und Lieferservice für alle bei Stöckli gekauften Velos bei einem Defekt.

Stöckli überzeugt. Mit Bikes seit 1996. stoeckli.ch
Ey 5A, 3063 Ittigen/Bern, Tel. 031 918 08 81, info@stoeckli.ch
Stockhornstrasse 11, 3627 Heimberg, Tel. 033 437 02 12, info@stoeckli.ch

STÖCKLI outdoor sports